

Lernortbeschreibung: Verein wider das Vergessen

In der Shoa ermordete jüdische St. Wendeler Bürger(innen), dargestellt an den in St. Wendel verlegten Stolpersteinen



Örtlichkeit: Kreisstadt St. Wendel,
Rundgang zu den verlegten Stolpersteinen

Zielgruppe: Weiterführende Schulen
(ab Klasse 8), Jugendliche, junge Erwachsene, auch Lehrkörper.

Inhalt/Thema: Aus der Kreisstadt St. Wendel wurden mindestens 34 jüdische Bürger(innen) im Zuge der Shoa ermordet. Für 20 von Ihnen wurden bisher Stolpersteine an ihren letzten Wohnorten verlegt. Die Führung beinhaltet einen Rundgang zu allen verlegten Stolpersteinen mit einer kurzen Beschreibung der Biographien der Ermordeten.

(Foto: Stolperstein für Erna Berl in der Schlossstraße 6/8)



**Lerninhalte/
Ziele:** Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen sollen einen Eindruck davon erhalten, dass im Verlaufe der Shoa auch aus der Kreisstadt jüdische Menschen deportiert und ermordet wurden. Durch die Stolpersteine soll erreicht werden, dass Passant(inn)en symbolisch über diese im Bürgersteig verlegten Steine "stolpern". Durch die eingravierten Namen und Daten werden die Getöteten aus der Anonymität geholt.



BildungsNetzwerk Sankt Wendeler Land



- Angebote: Führung durch die Kreisstadt St. Wendel zu den Orten der verlegten Stolpersteine.
- Zeitdauer: Führung 1 - 2 Stunden
- Verfügbarkeit: nach Vereinbarung
- Mögliche Kosten: Für Jugendliche und Schulklassen kostenlos,
Gruppen Erwachsener 50,00 €
- Kontakt/
Organisation: Verein "Wider das Vergessen und gegen Rassismus", Marpingen
www.widerdasvergessen.de
06827-1411
0176-56948818
- Ansprechpartner: Eberhard Wagner, Vorsitzender